

Nachrichten

CDU 5,8 Millionen fließen in Küstenschutz**Land setzt Deichsicherung in Nordkehdingen und an der Oste fort - Auch der Lühedeich wird nebst Sperrwerk verstärkt**

Kreis Stade (st). Das Land investiert kräftig in den Küstenschutz. Wie die beiden CDU-Landtagsabgeordneten aus dem Kreis Stade, Kai Seefried und Helmut Dammann-Tamke, auf Nachfrage im Umweltministerium erfahren haben, werden in diesem Jahr knapp 5,8 Millionen Euro Fördermittel für den Küstenschutz in die Region fließen.

Die Fördermittel kommen aus dem Bau- und Finanzierungsprogramm des Landes für Küstenschutz mit einem Volumen von 74 Millionen Euro. "Besonders die Samtgemeinden Nordkehdingen und Oldendorf profitieren von den Mitteln", freut sich Kai Seefried, "damit können die bereits begonnenen sinnvollen Maßnahmen zur Verbesserung der Deichsicherheit weiter vorangebracht werden."

Danach stehen in diesem Jahr in Nordkehdingen für die Fortführung der Pflasterungen am Deichfuß und neue Treibselräumwege 1,5 Millionen Euro zur Verfügung. Weiterhin werden in Nordkehdingen 400000 Euro für Flächenankauf und Planungen und 300000 Euro für Kompensationsmaßnahmen für die neue zweite Deichlinie um Freiburg bereit gestellt. Durchgeführt werden diese Maßnahmen alle durch den Deichverband Kehdingen Oste, der neben den Maßnahmen in Nordkehdingen auch weitere Projekte an der Oste bereits in Angriff genommen hat.

So werden für die Fortführung des Deichbaus an der Oste von Kranenburg in Richtung B73 in diesem Jahr weitere 2,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. In der Gemeinde Drochtersen freut sich der Verband, in diesem Jahr mit einer Förderung von 30000 Euro die Sanierung des Siels in Barnkrug vornehmen zu können.

Helmut Dammann-Tamke ist sehr zufrieden damit, dass auch an der Lühe notwendige Schutzmaßnahmen beginnen können. So erhält der Deichverband I.Meile für die Verstärkung und Erhöhung des Lühedeiches in diesem Jahr 700000 Euro und der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) für die Erhöhung des Lühesperrwerkes 200000 Euro. Der Deichverband II.Meile des Alten Landes erhält für Planungen für das Hochwasserentlastungspolder Bullenbruch 50000 Euro und für Planungsarbeiten an der Este weitere 115000 Euro.

28.03.2009

 **Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG